

bürgerorientiert professionell rechtsstaatlich

Stellenausschreibung

Bei der Kreispolizeibehörde Gütersloh ist im Verkehrskommissariat der Direktion Verkehr zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine zunächst bis zum 10.03.2021 befristete Teilzeitstelle im Rahmen der Elternzeitvertretung (19 Stunden und 55 Minuten/Woche) als

Sachbearbeitung (m/w/d) im Bereich der Zentralen Bearbeitung von Verkehrsordnungswidrigkeiten

am Dienstort Gütersloh zu besetzen.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Vergütung erfolgt nach der Entgeltgruppe 6 Teil I der Entgeltordnung zum TV-L. Die Übernahme in das Beamtenverhältnis ist nicht möglich.

Ihr wesentliches Aufgabengebiet:

Bearbeitung von Verkehrsordnungswidrigkeiten im Rahmen des Verwarngeldverfahrens, insbesondere

- Erfassung von Daten aus Datenerfassungsbelegen/Unfallmitteilungen bzw. Importieren von Daten aus Geschwindigkeitsmessungen nach Auswertung von Messdaten aus Geschwindigkeitsmessungen mittels mobiler Messtechnik in das polizeiliche Datenerfassungssystem OWi-Pol
- Recherche in den polizeilichen Auskunftssystemen POLAS NRW, EMA und ZEVIS
- Erteilen von Verfahrensauskünften und Akteneinsicht an Bürger, Rechtsanwälte, Versicherungen, Staatsanwaltschaft, Gerichte und andere Fachbehörden
- Überwachung von Zahlungsterminen und Verjährungsfristen
- Bearbeitung von Einlassungen ohne umfassende Recherche und / oder rechtliche Bewertung

Unsere Erwartungen:

- Abgeschlossene Ausbildung als
 - Verwaltungsfachangestellte / Verwaltungsfachangestellter (bzw. Abschluss des Angestelltenlehrgangs I) oder
 - Justizfachangestellte / Justizfachangestellter oder
 - Rechtsanwalts- und / oder Notarfachangestellte / Rechtsanwalts- und / oder Notarfachangestellter oder
 - Kauffrau / Kaufmann für Büromanagement

- Gute EDV-Kenntnisse, insbesondere im Umgang mit den MS-Office-Anwendungen (Word, Excel, Outlook)
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsmaßnahmen
- Schnelle Auffassungsgabe
- Fähigkeit zur selbständigen Arbeit
- Sorgfalt / Gewissenhaftigkeit
- Organisationsfähigkeit
- Teamfähigkeit
- Gute Kommunikationsfähigkeit

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Ihre Bewerbungen werden daher besonders begrüßt. In Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt, sofern nicht in der Person des Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerbung geeigneter schwerbehinderter Menschen sowie Gleichgestellter im Sinne des § 2 Sozialgesetzbuch IX (SGB IX) sind ausdrücklich erwünscht.

Für tätigkeitsbezogene Nachfragen wenden Sie sich bitte an Herrn Linnenbrink (Tel. 05241/869 1570). Für Rückfragen zum Bewerbungsverfahren steht Ihnen als Ansprechpartner Herr Thimm (Tel. 05241/869 2235) zur Verfügung.

Hat die Stelle Ihr Interesse geweckt?

Dann richten Sie Ihre aussagekräftige schriftliche Bewerbung mit Angabe Ihres möglichen Eintrittstermins bis zum **21.06.2019** an:

Der Landrat als Kreispolizeibehörde Gütersloh Leiter der Direktion Zentrale Aufgaben Herzebrocker Straße 142 33334 Gütersloh

Nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingehende Bewerbungen bleiben unberücksichtigt.

Der Bewerbung beizufügen sind mindestens folgende Unterlagen:

- Nachweis über erforderlichen Ausbildungsabschluss
- Arbeitszeugnisse

Beschäftigte des öffentlichen Dienstes werden gebeten, ihrer Bewerbung zusätzlich eine Einverständniserklärung zur Einsichtnahme in die Personalakte beizufügen.

Schwerbehinderte Menschen und Gleichgestellte i.S.d. § 2 SGB IX teilen zur Wahrung ihrer Rechte gemäß dem SGB IX ihre Schwerbehinderung oder Gleichstellung bitte ausdrücklich im Bewerbungsschreiben oder unter deutlicher Hervorhebung im Lebenslauf mit. Alternativ kann der Bewerbung auch ein Nachweis über die Schwerbehinderung oder Gleichstellung beigefügt werden.

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich gleichzeitig einverstanden, dass die im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung übermittelten Daten zur Durchführung des Stellenbesetzungsverfahrens vorübergehend gespeichert und ggf. verarbeitet werden.

Bitte verwenden Sie keine Bewerbungsmappen und fügen Sie Ihrer Bewerbung keine Originale, sondern ausschließlich gut lesbare Kopien bei. Ihre Bewerbungsunterlagen werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgesandt, sondern gemäß den datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet. Bewerbungen per E-Mail nehmen wir nicht entgegen.

Für die Anreise zum Vorstellungsgespräch werden keine Reisekosten erstattet.

Im Auftrag

Linke Dezernent ZA 1